

PRESSE-KONTAKT

Raiffeisenbank eG, Bargteheide
Kim Giesche
Rathausstraße 32
22941 Bargteheide

Telefon: 04532 2711-22

E-Mail: kim.telje.giesche@raiffeisenbank-bargteheide.de

Gemeinsam mehr erreichen

Fusion mit großer Mehrheit beschlossen

Die Raiffeisenbank eG, Bargteheide und die Volksbank eG, VBS verschmelzen rückwirkend zum 1. Januar 2019



Die Vorstandsmitglieder auf dem Veranstaltungsgelände (v.l.n.r.): Karsten Voß, Matthias Behr, Markus Baumann, Stefan Lohmeier, Holger Wrobel, Kay Schädig

Bargteheide, Juni 2019

Großer Andrang auf dem Erdbeerhof Glantz in Delingsdorf am 18. und 19. Juni 2019: Die Raiffeisenbank eG, Bargteheide hatte ihre Mitglieder am 18. Juni zur Generalversammlung eingeladen. Die Vertreter der Volksbank eG, VBS hielten ihre Versammlung einen Tag später ab.

Insgesamt folgten dabei rund 600 Mitglieder und Gäste sowie 200 Vertreter der beiden Banken der Einladung.

Neben dem Rückblick auf das Geschäftsjahr 2018 der Genossenschaftsbanken ging es um die Weichenstellung für die Zukunft.

Nach überwältigender Mehrheit der Generalversammlung der Raiffeisenbank eG, Bargteheide am Dienstagabend bestätigten gestern auch die gewählten Vertreter der Volksbank eG, Vierlanden Bergedorf Stormarn den Beschluss zur Verschmelzung zur künftigen Volksbank Raiffeisenbank eG, hier fiel der Beschluss sogar einstimmig.

„Wir haben schnell gemerkt, dass wir eine Sprache sprechen und die gleiche Idee von einer sicheren und zukunftsorientierten Bank haben“, so Stefan Lohmeier und Matthias Behr, Vorstandsmitglieder der Raiffeisenbank eG, Bargteheide.

Der Gesamtvorstand der Volksbank eG, VBS, äußert sich ebenfalls zufrieden: „Einen eindrucksvolleren Vertrauensbeweis für das Zusammengehen beider Häuser konnte es nicht geben. Unsere Mitglieder und Vertreter haben die große Chance erkannt und mit ihrem deutlichen Abstimmungsergebnis nun die Voraussetzung für ein noch leistungsfähigeres Unternehmen in den Regionen unseres Geschäftsgebiets geschaffen.“

Zuvor war über die Jahresabschlüsse in beiden Häusern zu beschließen. Hier zeigte sich, dass Raiffeisenbank und Volksbank den strategischen Zusammenschluss aus einer beeindruckenden Position der Stärke vollziehen. Besonderer Erfolgstreiber des abgelaufenen Geschäftsjahres war dabei sowohl in Bargteheide als auch in den Vierlanden, Bergedorf und Stormarn ein kräftiges Plus im Kreditgeschäft.

„Wir werten die gestiegene Nachfrage als Zeichen einer erfreulichen wirtschaftlichen Entwicklung der Unternehmen und privaten Haushalte in unserer Region“, so die Vorstandsmitglieder. In ihrem Ausblick erwarten sie eine Fortsetzung dieses Trends auch im laufenden Geschäftsjahr. Den vom andauernden Nullzinsumfeld geplagten Anlegern empfehlen sie: „Vermögensanlage mit einer Rendite oberhalb der Inflation ist auch heute möglich. Unsere Anlageberater helfen mit intelligenten Lösungen. Immer mehr unserer Kunden entdecken dabei das Wertpapiergeschäft, um sich gegen den Wertverfall ihres Geldes zu schützen.“

Aus den festgestellten Bilanzgewinnen werden Dividendenausschüttungen in Höhe von 6,0% (Raiffeisenbank) und 7,5% (Volksbank) an die Mitglieder vorgenommen. Das Eigenkapital des neuen Instituts stellt sich nach der Verschmelzung auf insgesamt rund 136 Millionen Euro, die Bilanzsumme steigt auf rund 1,2 Milliarden Euro.

Beste Voraussetzungen also, um für die in der zusammen geschlossenen Bank dann über 50.000 Kunden weiterhin als sehr solider Geschäftspartner zu agieren, und ein sicherer Arbeitgeber für die jetzt 230 qualifizierten Mitarbeiter zu sein, die sich schon während der seit Monaten andauernden Projektarbeit sehr gut kennen gelernt haben.

Gemeinsam fiebern nun alle der technischen Fusion beider Häuser entgegen, die für Mitte Oktober angekündigt ist. Weitere Informationen zur Fusion können auf den Internetseiten www.raiffeisenbank-bargteheide.de/fusion und www.vobavbs.de/fusion abgerufen werden. Die Informationen auf den Seiten werden fortlaufend aktualisiert.

Gemeinsame Entwicklung

Volksbank Raiffeisenbank	2018 in Millionen	2017 in Millionen	Entwicklung in %
Bilanzsumme	1.178	1.117	5,46
Kundenforderungen	723	672	7,59
Einlagen	890	832	6,97